

# Emil Widmer-Petermann, Unterseen

Autor(en): **T.W.**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **41 (1943)**

Heft 3

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

teurs et l'autorité cantonale; les accords relatifs doivent être soumis à l'approbation du directeur fédéral des mensurations et du Service fédéral du contrôle des prix.

Les règles sous chiffre 10 de la convention du 11 janvier 1943 sont applicables aux prix concernant les travaux de mensuration en cours; il importe toutefois de distinguer si l'augmentation des prix stipulée dans la convention du 17 mars 1941 a déjà été appliquée ou non. Afin de pouvoir fixer dans le compte final l'augmentation des prix des différentes entreprises selon les conventions des 17 mars et 11 janvier 1943, la valeur des travaux doit être déterminée à la date fixe du 31 décembre 1942 ainsi qu'il l'a été fait à la date fixe du 31 mars 1941. Les règles convenues sont conformes au principe que la convention du 17 mars 1941 est applicable aux travaux exécutés entre le 1<sup>er</sup> avril 1941 et le 31 décembre 1942 et que celle du 11 janvier 1943 est applicable aux travaux exécutés après le 1<sup>er</sup> janvier 1943.

Les adjudicataires dont les travaux ont subi un retard ne doivent pas bénéficier d'une augmentation des prix; la convention ne sera donc pas applicable aux entreprises dont l'exécution, par la faute de l'adjudicataire, est en retard sur la date de livraison fixée conventionnellement. Ce cas se présente par exemple lorsqu'un adjudicataire a interrompu ses travaux de mensuration cadastrale afin d'entreprendre d'autres travaux. Toute augmentation est en particulier exclue pour les travaux dont le terme de livraison était fixé pour une date antérieure au 31 août 1939; avec un peu de bonne volonté, l'adjudicataire aurait pu les terminer jusqu'à fin 1942.

Il peut être fait exception à cette dernière règle, lorsque pour des raisons pratiques ou techniques le travail n'a pu être terminé jusqu'à fin 1942, quand par exemple, en accord avec les organes cadastraux intéressés, il a fallu attendre l'achèvement de certains travaux de construction ou que des prescriptions militaires ou de l'économie de guerre interdisaient la poursuite des travaux de mensuration.

## Emil Widmer-Petermann, Unterseen †.

In Unterseen verstarb am 21. Jan. 1943 an den Folgen eines Schlaganfalles Kollege Emil Widmer-Petermann.

Emil Widmer wurde geboren im Jahre 1881 in Zürich. Nach Absolvierung der Schulen trat er bei Herrn Ing. Wildberger in Chur in die Lehre. Kurz nach seinem Lehrantritt verstarb sein Vater, so daß der junge Geometerlehrling gezwungen war, sich die Mittel zum Studium selbst zu verdienen.

Er absolvierte dann mit gutem Erfolg die Geometerschule am Technikum Winterthur. Nach weiterer Praxis an der Stadtvermessung in Chur erwarb er im Jahre 1910 das Geometerpatent. Er führte die Grundbuchvermessungen der Gemeinden Arboldswil (Baselland), Malters und Root (Luzern) durch.

Im Jahre 1923 kam er nach Unter-



seen, um seiner Halbschwester in der Leitung des Hotels Beau-Site beizustehen. Als diese Halbschwester sich zurückzog, übernahm Emil Widmer das Hotelgeschäft auf eigene Rechnung. Leider traf er es damit in eine für die Hotellerie ungünstige Zeit. Als zu Beginn des Krieges sein Hotel als Truppenquartier eingerichtet wurde, wandte sich Kollege Widmer seinem alten, nie vergessenen Beruf wieder zu. Er erstellte Uebersichtspläne von einigen Gemeinden im Kanton Aargau. Eben hatte er eine solche Arbeit abgeliefert, als den rüstigen, kaum 62jährigen Mann ganz unerwartet ein Hirnschlag traf, an dessen Folgen er drei Tage später für immer einschlief, ohne das Bewußtsein noch einmal erlangt zu haben.

Emil Widmer war früher Mitglied der Sektion Waldstätte-Zug. Dem schweizerischen Geometerverein gehörte er seit 1912 an. Er hat ihm die Treue gehalten auch in der Zeit, da er den Geometerberuf nicht mehr ausübte. Diejenigen Kollegen, die Emil Widmer gekannt haben, werden ihn in guter Erinnerung behalten und an dem Verlust, den seine Gattin durch seinen unerwarteten Hinschied erlitten, warmen Anteil nehmen.  
T. W.

## Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie Société Suisse de Photogrammétrie

*A. Einladung zur XVI. Hauptversammlung*  
auf Samstag, den 10. April 1943, 14.15 Uhr, in Bern  
im Restaurant Bürgerhaus, „Sennenstube“

### *Traktanden*

1. Genehmigung des Protokolls der XV. Hauptversammlung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Abnahme der Jahresrechnung 1942
4. Festsetzung des Jahresbeitrages und des Budgets für 1943
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1943
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Dem geschäftlichen Teil folgt ein Vortrag von Herrn Dr. J. Krebs über: *Die Anwendung flugphotographischer Aufnahmen in der Erdöl-exploration.*

Der Vorstand erwartet im Hinblick auf den sehr interessanten Vortrag einen sehr guten Besuch der Versammlung. Eingeführte Gäste sind freundlich willkommen.  
*Der Vorstand der SGP.*

*A. Convocation à la XVI<sup>e</sup> assemblée générale*  
qui aura lieu le samedi 10 avril 1943 à 14.15 h à Berne  
au Restaurant Bürgerhaus, „Sennenstube“

### *Ordre du jour*

- 1<sup>o</sup> Procès-verbal de la XV<sup>e</sup> assemblée générale
- 2<sup>o</sup> Rapport sur l'activité du comité
- 3<sup>o</sup> Approbation des comptes 1942
- 4<sup>o</sup> Fixation de la cotisation et budget pour 1943
- 5<sup>o</sup> Election du nouveau comité
- 6<sup>o</sup> Election des verificateurs des comptes pour 1943
- 7<sup>o</sup> Communications et divers